

Personalia

Ludwig Georg Braun für sein Lebenswerk mit dem Deutschen Gründerpreis 2010 geehrt

Für sein Lebenswerk wurde am 14.09.2010 in Berlin dem Familienunternehmer Ludwig Georg Braun der Deutsche Gründerpreis 2010 verliehen. Der Preis wird jährlich von den Partnern stern, Sparkassen, ZDF und Porsche ausgelobt und in diesem Jahr zum neunten Mal vergeben.

Die Jury des Deutschen Gründerpreises ehrt Braun „für seine herausragende unternehmerische Leistung: Durch konsequente Internationalisierung und ständige Innovationen entwickelte er das deutsche Familienunternehmen B. Braun Melsungen, das im Jahre 1839 aus der Melsunger Rosenapotheke hervorging, zu einem internationalen Marktführer im Bereich Pharma und Medizintechnik. Braun schuf eine Unternehmenskultur, in der Kommunikation im Mittelpunkt steht und ein modernes, innovatives Bürokonzept Anwendung findet.

Ludwig Georg Braun führt das Familienunternehmen in der fünften Generation.

Nach einer Bankausbildung arbeitete er in Brasilien und den USA, bevor er 1972 mit 29 Jahren in das elterliche Unternehmen eintrat. Braun formte die 3.000-Mann-Firma zu einem global aufgestellten Unternehmen, das mit über 50 ausländischen Standorten und mehr als 40.000 Mitarbeitern zu den Besten der Welt gehört. Seinen Erfolg verdankt B. Braun ständigen Produktinnovationen, am bekanntesten sind die „Braunüle“, eine einteilige Plastikkanüle und die Infusionslösung Sterofundin.

Wo andere Kosten sehen, sieht Ludwig Georg Braun Effizienzgewinne, wo andere Bedrohungen sehen, sieht er Chancen. Schon früh zeigte sich seine Fähigkeit, schneller als andere auf technische Entwicklungen und gesellschaftliche Veränderungen zu reagieren: Während Europaskeptiker Anfang der 1970er Jahre nach nationalen Regelungen zum Schutz vor ausländischen Anbietern riefen, nutzte er die Vorteile des Europäischen Einigungsprozesses. Auf die erstarkenden japanischen Anbieter regierte das Unternehmen mit asiatischen Niederlassungen „aber nicht

als Werkbank, sondern als Keimzellen zur Erschließung der Märkte.“

Die Ehrung freut ihn ganz besonders: „Der Deutsche Gründerpreis zeigt beispielhaft, dass es sich lohnt, in Deutschland Unternehmer zu werden. Mit der Auszeichnung in der Kategorie Lebenswerk findet es Anerkennung, wenn man nicht nur kurzfristige Gewinnmaximierung betreibt, sondern ein Familienunternehmen nachhaltig führt“, erklärte er in einer ersten Reaktion.

Der Deutsche Gründerpreis ist die bedeutendste Auszeichnung für herausragende Unternehmer in Deutschland.

Weitere Informationen:

Nadine Helterhoff

Tel.: 030 20225-5133

E-Mail: nadine.helterhoff@dsgv.de

Ausführliche Unternehmensporträts und Fotos der Verleihung im Internet:

www.deutscher-gruenderpreis.de/Pressemitteilungen

www.deutscher-gruenderpreis.de/bilder (ab 15.09.2010).